Höhenflug

Er würde nie ein Buch geschrieben haben,
Sein Name würde nirgendwo genannt.
Er wird sich nie an opulenten Buffets laben,
Für all die Großen bleibt er unbekannt.

Nie würde er in den Annalen je erwähnt
Nie wird er seine Spuren hinterlassen,
Nie hatte er sich breit zurück gelehnt,
Sein Weg führte ihn stets durch arme Gassen.

Sein Spiel war frei; es gab genug Ruinen,
Ein großes Abenteuer, seine Kinderzeit,
Man rauchte heimlich, mit verschwor 'nen Mienen,
Stets hungrig, wachsam, immer sprungbereit.

Die Schule gab, was man fürs Leben brauchte,
Im Handwerk hat er Einiges erreicht,
Nicht, dass es ihn besonders schlauchte,
Im Gegenteil, das Lernen fiel ihm leicht.

Auftauchen aus der breiten, grauen Masse
War stets sein Ziel, doch leider blieb er klein.
Kein reiner Segen liegt bis heut auf seiner Klasse,
Die bieder ist, nur eben gar nicht fein.

Und träumt ihm auch vom Sprung in die Eliten,
Wär seine Geisteskraft auch noch so groß,
Er zöge dennoch weiter bunte Nieten,
Die schlichte Herkunft lässt uns selten los.

So gab am Ende er die hohen Ziele preis,
Die er, dem Glück vertrauend, angestrebt,
Zog sich zurück auf seinen engen Kreis.
Am frommen Wunsch hat er umsonst gewebt.

© Hans Finke